

Präsidenten Grant ein Ereignis. 650 000 Exemplare wurden verkauft, die 415 000 Dollar Honorarsumme ausmachten. Sein Kamerad General Sherman war ein geschworener Gegner aller »Buchagenten« und konnte vom Verleger seiner Memoiren nicht dazu gebracht werden, dem Vertrieb derselben durch Reisende zuzustimmen. Im ganzen bewahrheitete sich die Voraussage der New York Times von 1872, daß »Agency business« sich zu einem fruchtbaren Zweige des Buchhandels auszuwickeln würde sowohl für den Autor wie für den Verlag.

Ein großer Nachteil und ein Grund zu einer gewissen Rivalität zwischen Reise- und Ladenbuchhandel war, daß manche Autoren ihre Veröffentlichungen ausschließlich durch Reisende ans Publikum brachten. Nicht jeder Käufer wollte aber abwarten, bis ihm das betreffende Buch ins Haus gebracht wurde, konnte er es dann im Buchladen nicht erhalten, so war Verdruß die Folge. Größere Bestände, die im Reisebuchhandel nicht mehr recht gehen wollten, wurden an die Sortimenter gern zu herabgesetzten Preisen abgelassen, im übrigen wurde scharf darauf geachtet, daß keine »subscription books« von den Reisenden etwa eigenmächtig an Läden zum Verkauf gegeben wurden; die Exemplare wurden oft numeriert und der Verlag konnte dann anhand eines Reisendenregisters kontrollieren, wohin sie gingen.

Diese kurzen Skizzen, die sich hauptsächlich auf die Zeit von 1860—1901 beziehen, geben einen Begriff von der Bedeutung des Reisebuchvertriebs in den Vereinigten Staaten, wobei nicht unerwähnt bleibt, daß dem regulären Sortimentsbuchhandel insofern Eintrag geschah, als viele populäre Schriftsteller nur »Subscription book«-Verlegern ihre Werke gaben und weite Kreise dem Buchladen ganz entwöhnten.

Wöchentliche Übersicht über geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches
des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: * = Mitglied des B.-B. — † = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — x = Die Firma ist nach eigener Angabe handelsgerichtlich eingetragen. — ☞ = Fernsprecher. — TA. = Telegrammadresse. — K = Bankkonto — P = Postcheckkonto. — ‡ = Mitglied der BVB (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — † = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — D. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung.) — Dir. = Direkte Mitteilung.

15. bis 20. Juli 1929.

Vorhergehende Liste 1929, Nr. 164.

Konkurse und Vergleichsverfahren.

- Albrecht-Dürer-Haus G. m. b. H., Stuttgart. Das Vergleichsverfahren wurde aufgehoben. [B. 164.]
- *Bergholz Nachf., W., (Inh.: Alfred Eckert), Stralsund, in Konkurs f. 9/VII. 1929. [B. 165.]
- *Wittig, Emmo, Hildburghausen, in Konkurs f. 9/VII. 1929. [B. 164.]

*Antaios-Verlag Theodor Fritsch, Leipzig. Die Procura des Theodor Fritsch jun. ist erloschen, an seine Stelle trat Irmgard Gudrun Fritsch. [S. 18/VII. 1929.]

†Bahnhofsbuchhandlung Ernst Klichler, Garmisch. (K Bayerische Vereinsbank, Fil. Garmisch. — München 15792.) w.

*Berger, Erwin, Verlag und Kurfürst-Buchhandlung, Berlin W 62. Die Firma wurde gelöscht. Die Abtlg. Kurfürst-Buchhandlung ging ohne Akt. u. Pass. käuflich an Werner Kalischer über. Das Antiquariat führt der bisherige Inhaber unter der Firma Dr. Arnold Levy-Ginsberg, Buch- und Kunst-Antiquar, weiter. [B. 156.]

*Buch- u. Kunst-Antiquariat des Verlags Josef Köfel & Friedr. Pustet, K.-G., München, ging käuflich mit Akt. u. Pass. an *Dr. Ernst Konrad Stahl über, der das Geschäft unter der Firma Dr. Ernst K. Stahl, Lentner'sche Buchhandlung weiterführt. [Dir.]

†Buchhandlung Böckenhoff, Bocholt (Westf.), Königsstr. 13. Buch-, Kunst- u. Schreibwarenhandlung. Begr. 1/II. 1929. (K Dortmund 24194.) Inh.: Gisela Böckenhoff. Angebote aus den Gebieten kathol. Literatur sind direkt erwünscht. Nachnahmesendungen verboten. Leipziger Komm.: w. Goldmar.

Buchhandlung »Freie Presse«, Mollenbühr & Co., Elberfeld u. Barmen. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]

*Buchhandlung für Medizin Schilling & Schumpe, Kommanditgesellschaft, Köln-Lindenthal. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige pers. haft. Gesellschafter *Josef Schumpe ist Alleinh. Die Firma veränderte sich in: Buchhandlung für Medizin (Inhaber Josef Schumpe). [S. 19/VII. 1929.]

Buchhandlung der »Volksstimme« G. m. b. H., Saarbrücken. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]

†Dähling, Ina, Nahlstedt Bez. Hamburg. Bahnhofstr. 23. Buch- u. Papierhandlung. Begr. 15/XII. 1927. (☞ 134. — K Sparkasse des Kreises Stormarn, Fil. Nahlstedt. — Hamburg 79262.) Inh.: Frau Ina Dähling. Geschäftsl.: Heinrich Gerber. Leipziger Komm.: w. Fernau.

Die H. Fr., Düsseldorf, erloschen. [Dir.]

*Druckerei Lehrlingshaus, Mainz. Das Vorstandsmitglied und Präses *Karl Bendix ist 6/VI. 1929 verstorben. Zum Geschäftsf. u. Prokuristen wurde Karl Schmidt bestellt. [Dir.]

Edart-Bücherstube, Lübeck, ging 1/VII. 1929 mit Akt. u. Pass. käuflich an Frau *Clara Hamkens über. [Dir.]

*Fabri, Carl, Buchdruckerei u. Verlag, Mülheim (Ruhr)-Saarn, hat den Geschäftszweig Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Finanzverlag G. m. b. H., Berlin. Der Geschäftsf. Curt Mohner ist am 14. Juli 1929 verstorben. [B. 166.]

*Gerisch & Co., Buchdruckerei u. Zeitungsverlag, G. m. b. H., Dortmund. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]

Gerisch & Co., Buchdruckerei u. Zeitungsverlag, Buchh., Ludwigshafen (Rhein). Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]

*Görres-Buchhandlung G. m. b. H., Saarbrücken 3. *Josef Bergmann ist als Geschäftsf. ausgeschieden. [Dir.]

Graßhoff, Max, Adreßbücher, Leipzig D 30, wurde im Adreßbuch gelöscht.

Heilmann'sche Buchhandlung, H., Kollada, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

Heimat-Verlag für Schule u. Haus G. m. b. H., Halle (Saale). Dr. Bretschneider ist als Geschäftsf. ausgeschieden, an seine Stelle trat Paul Fr. Berner. K Leipzig 37427. [Dir.]

*Höfling, Ludwig, Buchhandlung, München 1, ging 15/VII. 1929 käuflich mit Akt. u. Pass. an Ludwig Pauliel über. Adresse jetzt 2, Ulschneiderstr. 10. ☞ jetzt 23519. [Dir.]

Hohenederverlag, G. m. b. H., Heidhausen (Ruhr). Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Berlin SW 48, Puttkamerstr. 19 verlegt. ☞ jetzt: F 5, Bergmann 8141, 8196. TA.: Hohened-Zentrale Berlin SW 48. K jetzt: Hilfskasse gemeinnütziger Wohlfahrts-Einrichtungen, Berlin N 24. ☞ jetzt: Berlin 73605. [Dir.]

*Hörhold, Friedrich W., Leipzig C 1. Adresse jetzt C 1, Lange Str. 22. [B. 162.]

†International-Edition Musikverlag G. m. b. H., Leipzig C 1, Talstr. 19. Begr. 8/II. 1929. (☞ 21245. — TA.: Melodie. — K Allgem. Dtsch. Credit-Anstalt, Leipzig, Abt. Buchhandel. — K 14231.) Geschäftsf.: Albert Arnold. Leipziger Komm.: a. R. Forberg.

*Jonasson-Eckermann, Otto, Berlin. Adresse jetzt: B 62, Schillstr. 16. [Dir.]

*Kerle, Fritz, M.-Gladbach, ging 1/VII. 1929 an Hermann Melder über. [Dir.]

Klein, Franz, Berlin-Wilmersdorf veränderte sich in Musikhaus Günther Klein (vorm. Franz Klein). [Dir.]

Kölner Verlags-Anstalt und Druckerei Akt.-Ges., Köln. Dem Arthur Wurmbach wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 19/VII. 1929.]

†*Krachmalnicoff, J., Novi Figure (Italien), Via de Ambrosiis. Buch- u. Zeitschriftenvertrieb. Begr. 1920. (☞ 106. — K Berlin 156227.) Inh.: *Isacco Krachmalnicoff. w.

Klichler, Ernst, Bahnhofsbuchhandlung, Garmisch-Partenkirchen. Die Firma lautet gemäß handelsgerichtlicher Eintragung: Bahnhofsbuchhandlung Ernst Klichler. [Dir.]

†Kurfürst-Buchhandlung, Berlin W 62, Kurfürstenstr. 70. Inh.: Werner Kalischer. Leipziger Komm.: Koehler. [B. 162.]

*Lentner'sche Buchhandlung, J. J., München 1, ging käuflich mit Akt. u. Pass. an *Dr. Ernst Konrad Stahl über, der das Geschäft unter der Firma Dr. Ernst K. Stahl, Lentner'sche Buchhandlung weiterführt. [Dir.]